



PROGRESS IS OUR  
COMMITMENT  
THE EARTH OUR CONCERN

CRC Industries Europe bvba  
Touwslagerstraat 1  
9240 Zele - Belgium  
Tel (+32) (0) 52 / 45 60 11 - Fax (+32) (0) 52 / 45 00 34

## EG-Sicherheitsdatenblatt

EU-Directive 2001/58

**Produktname :** KONTAKT WL  
**Ref.Nr.:** AB27100-4-270706  
**Erstellt/Überarbeitet am:** 27.07.06  
**Ersetzt Fassung vom:** 26.03.04

### 1. PRODUKT- UND FIRMENBEZEICHNUNG

**Produktname :** KONTAKT WL  
Aerosol

**Anwendungen :** Präzisionsreiniger

**Hersteller/Lieferant :** CRC Industries Europe bvba  
Touwslagerstraat 1  
9240 ZELE  
Belgium  
Tel.: (+32)(0)52/456011  
Fax: (+32)(0)52/450034  
E-mail : [hse@crcind.com](mailto:hse@crcind.com)

**Notfallauskunft :** (+32) (0)52/45 60 11  
Belgien : Antifgiftzentrum/Centre Antipoisons: 070 - 245 245

Tochtergesellschaften		Tel	Fax
CRC Industries Finland	Asemanrinne 13, 08500 Lohja AS	(+358)(0)19/32921	(+358)(0)19/383676
CRC Industries France	12, Bld des Martyrs de Chateaubriant F-95102 Argenteuil Cédex	(+33)(0)1/34112000	(+33)(0)1/34110996
CRC Industries Deutschland	Südring 9, 76473 Iffezheim	(+49)(0)7229/3030	(+49)(0)7229/303266
CRC Industries Iberia	Gremio del cuero S/N, 40195 Segovia	(+34)921/427546	(+34)921/436270
CRC Industries Sweden	Kryptongatan 14, 43153 Mölndal	(+46)(0)31/7068480	(+46)(0)31/273991

### 2. ZUSAMMENSETZUNG UND ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	EINECS	w/w %	Symbol	R-Sätze*
1-methoxy-2-propanol; monopropylene glycol me	107-98-2	203-539-1	5-10		10
Kohlendioxid	124-38-9	204-696-9	1-5	-	-
Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	64742-49-0	265-151-9	<10	F,Xn,N	11-38-51/53-65-67
Propan-2-ol	67-63-0	200-661-7	30-60	F,Xi	11-36-67
Butan-2-ol	78-92-2	201-158-5	<20	Xi	10-36/37-67
Butanon; Methylethylketon	78-93-3	201-159-0	1-5	F,Xi	11-36-66-67
Naphtha (petroleum), hydrodesulfurized light,	92045-53-9	295-434-2	<15	F,Xn,N	11-38-51/53-65-67

Für das Produkt oder für einzelne Inhaltsstoffe ist Anmerkung H und P der Richtlinie 67/548/EWG  
Anhang I zu berücksichtigen.

(\* Erläuterung der R-Sätze: siehe Kapitel 16)

### 3. GEFAHREN

**Gesundheit und Sicherheit :** R11: Leichtentzündlich.  
R36/38: Reizt die Augen und die Haut.  
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit

verursachen.

- Umwelt :** R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- Weitere Gefahren :** Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.  
Bemerkung: Zubereitungen in Spraydosen müssen nicht als R65 (Aspirationsgefahr) gekennzeichnet werden. (siehe EU-Direktive 67/548 Anhang VI 9.4 und TRGS 200)

#### 4. ERSTE HILFE

- 
- Allgemeine Hinweise :** Die normalen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien beachten  
Bei ungewöhnlichen Symptomen ärztlichen Rat einholen.
- Augenkontakt :** Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, während mindestens 15 Minuten reichlich mit Wasser auswaschen  
Ärztlichen Rat einholen
- Hautkontakt :** Alle verunreinigten Kleidungsstücke unverzüglich ausziehen und die betroffenen Hautstellen ausgiebig mit Wasser nass halten. Nachher mit Seife und Wasser waschen  
Ärztlichen Rat einholen
- Einatmen :** Den Patienten an die frische Luft bringen  
Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen
- Verschlucken :** Verschlucken ist nicht wahrscheinlich  
Beim Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen, weil die Gefahr von Aspiration in die Lungen besteht. Falls Aspiration vermutet wird, ist unverzügliche, ärztliche Behandlung erforderlich

#### 5. BRANDBEKÄMPFUNG

- 
- Flammpunkt (ohne Treibmittel):** < 0 °C (geschlossener Tiegel)
- Explosionsgrenze : Obere Grenze :** nicht verfügbar
- Untere Grenze :** nicht verfügbar
- Löschmittel :** Wasser, Schaum, Kohlendioxyd oder Trockenmittel
- Besondere Maßnahmen bei der Brandbekämpfung :** Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten
- Besondere Gefahren und Verbrennungsprodukte :** Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- 
- Persönliche Schutzmaßnahmen:** Alle Zündquellen ausschalten  
Für gute Belüftung sorgen  
Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
- Umweltschutzmaßnahmen :** Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.  
Falls verschmutztes Wasser in die Kanalisation oder in Fließgewässer gerät, sind die betreffenden Behörden unverzüglich zu informieren
- Reinigungsmethoden :** Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen

#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 
- Handhabung :** Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden  
Von Hitze und Zündquellen fernhalten

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Augenspülflaschen bereithalten

Dampf oder Aerosol nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Lagerung :**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

An einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort aufbewahren

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND SCHUTZMASSNAHMEN****Technische Schutzmaßnahmen :**

Für gute Belüftung sorgen

Von Hitze und Zündquellen fernhalten

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen

**Persönliche Schutzmaßnahmen :**

Beim Gebrauch des Produktes Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

**Atmung :**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. (Filtertyp AX)

**Haut und Hände :**

Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe tragen.

(Nitril)

**Augen :**

Eine Schutzbrille tragen.

**Arbeitsplatz Grenzwerte :**

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
<b>EU established exposure limits</b>			
Kohlendioxid	124-38-9	TWA	5000 ppm
Butanon; Methylethylketon	78-93-3	TWA	200 ppm
		STEL	300 ppm
<b>National established exposure limits : Belgien</b>			
Kohlendioxid	124-38-9	GW	5000 ppm
		KTW	30000 ppm
Propan-2-ol	67-63-0	GW	400 ppm
		KTW	500 ppm
Butan-2-ol	78-92-2	GW	100 ppm
Butanon; Methylethylketon	78-93-3	GW	200 ppm
		KTW	300 ppm
<b>National established exposure limits : Deutschland</b>			
Propan-2-ol	67-63-0	MAK	200 ppm
Butanon; Methylethylketon	78-93-3	MAK	200 ppm

**9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE DATEN (für Spraydose ohne Treibmittel)****Form : Aggregatzustand :**

Flüssigkeit in Spraydose mit CO<sub>2</sub> als Treibmittel

**Farbe :**

farblos

**Geruch :**

Lösungsmittel

**Schmelzpunkt/-bereich :**

<-20 °C

**Siedepunkt/-bereich :**

nicht verfügbar

**Relative Dichte :**

0.77 g/cm<sup>3</sup> (@ 20°C)

**pH :**

nicht anwendbar

**Dampfdruck :**

nicht verfügbar

**Relative Dampfdichte :**

nicht verfügbar

**Löslichkeit in Wasser :**

Nicht löslich in Wasser

<b>Flammpunkt :</b>	< 0 °C (geschlossener Tiegel)
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	> 200 °C
<b>Viskosität :</b>	nicht anwendbar
<b>Verdunstungszahl :</b>	9 (Ether=1)

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

<b>Zu vermeidende Bedingungen :</b>	Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.
<b>Zu vermeidende Stoffe :</b>	Stark oxydierendes Mittel
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte :</b>	CO,CO2

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

<b>Einatmen :</b>	Einatmung der Dämpfe des Lösungsmittels können Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen
<b>Verschlucken :</b>	Verschlucken ist nicht wahrscheinlich Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich. Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen.
<b>Hautkontakt :</b>	Reizt die Haut
<b>Augenkontakt :</b>	Reizt die Augen

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

<b>Andere schädliche Effekte :</b>	R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.
------------------------------------	---

## 13. ENTSORGUNG

<b>Produkt :</b>	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen
------------------	---

## 14. TRANSPORT

<b>UN-Nummer :</b>	1950
<b>GGVE/GGVS Eisenbahn-/Straßentransport :</b>	UN1950 Druckgaspackungen Klasse : 2, VG : entfällt, Klas.code : 5F, Etik : 2.1
<b>IMDG-Code Seetransport :</b>	UN1950 Aerosole Klasse : 2, VG : entfällt
<b>EmS</b>	F-D,S-U
<b>IATA-DGR Lufttransport :</b>	UN1950 Aerosols, flammable Klasse : 2.1, VG : entfällt, Etik : RFG
<b>Packing instr. LQ</b>	Y203
<b>PAX</b>	203
<b>CAO</b>	203

## 15. VORSCHRIFTEN

<b>Warnsymbole :</b>	F,Xi
<b>R-Sätze (Gefahren) :</b>	R11: Leichtentzündlich. R36/38: Reizt die Augen und die Haut. R52/53: Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze (Sicherheit) :**

S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
S23: Aerosol nicht einatmen.  
S35: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien:** aliphatische Kohlenwasserstoffe 15 - 30 %

**Nationale Vorschriften :****Deutschland**

Wassergefährdungsklasse 1 (Schwach wassergefährdend)

**16. SONSTIGE ANGABEN**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.

**ÜBERARBEITUNGEN IN KAPITEL :**

15

**\*Erläuterung der R-Sätze:**

R10: Entzündlich.  
R11: Leichtentzündlich.  
R36: Reizt die Augen.  
R36/37: Reizt die Augen und die Atmungsorgane.  
R38: Reizt die Haut.  
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R66: Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt muss stets auf dem neuesten Stand der Vorschriften und der Technik gehalten werden und wird deshalb ständig aktualisiert. Die neueste und einzig gültige Version dieses Sicherheitsdatenblattes kann bei CRC angefordert werden oder ist auf unserer Internetseite zu finden: [www.crcind.com](http://www.crcind.com). Wir empfehlen Ihnen, sich auf unserer Internetseite zu registrieren, so dass Sie bei den von Ihnen ausgewählten Datenblättern automatisch auf dem neuesten Stand gehalten werden.